#### V. Stand ber Bevölferung.

Die Ergebnisse ber Bolkszählung vom 31. Dezember 1900 über die allgemeine Zählung ber Bevölkerung sind auf Seite 32—115 des Statistischen Jahrbuches für 1901, die Ergebnisse der Haufer= und Wohnungszählung auf Seite 11—92 des Statistischen Jahrbuches für 1902, die Ergebnisse der Zählung der Arbeitslosen, die nur in einigen größeren Städten und Gemeinden im Anschlusse an die erweiterte Wohnungsaufnahme vorgenommen wurde, auf Seite 118—128 des Jahrbuches für 1902, die Ergebnisse der Haltungs= und Familienstatistif auf Seite 34—50 des Jahrbuches für 1903 mitgeteilt worden.

# V. Stand der Bevölkerung.

### 1. Ginwohnerzahl des chemaligen Gemeindegebietes in den Jahren 1782-1890.

Jahr Bivil= bevölkerung 1)		Jahr Bevölkerung 1		Jahr	Zivil= bevölkerung	
1782	206.120	1819	253.781	1855	466,530	
1783	207.979	1820	260.224	1856	473.957	
1784	207.795	1821	264.111	1857	476.222	
1785	209.662	1822	267.355	1858	486,211	
1786	213.798	1823	269.368	1859	496,414	
1787	217,935	1824	274.577	1860	506,830	
1788	215,636	1825	277.550	1861	517.465	
1789	215.633	1826	288,809	1862	528.323	
1790	207.014	1827	289,382	1863	539,409	
1791	207,977	1828	298,844	1864	550.733	
1792	216.904	1829	308,306	1865	561,647	
1793	221.719	1830	317.768	1866	572,777	
1794	220,337	1831	320.236	1867	584,127	
1795	229.817	1832	322.275	1868	595,702	
1796	233.892	1833	324,314	1869	607.514	
1797	228,279	1834	326.353	1870	615,770	
1798	227.267	1835	328,763	1871	624,138	
1799	229,575	1836	331,173	1872	632,620	
1800	231.949	1837	333,582	1873	641,217	
1801	233,431	1838	341,344	1874	649 931	
1802	234,923	1839	349,106	1875	658.763	
1803	236,424	1840	356.869	1876	667,715	
1804	237,934	1841	362,325	1877	676,789	
1805	239,453	1842	367.781	1878	685,986	
1806	240.983	1843	373,236	1879	695,308	
1807	242,523	1844	384,817	1880	704.756	
1808	248.073	1845	396.398	1881	715.257	
1809	236,083	1846	407.980	1882	725,935	
1810	224.092	1847	412.513	1883	736.773	
1811	240,036	1848	417.096	1884	747.772	
1812	237.743	1849	421.730	1885	758.935	
1813	238.398	1850	426,415	1886	770,265	
1814	234.343	1851 { Anfang	431.147	1887	781.764	
1815	239,699	1851 (Ende	438,002	1888	793.434	
1816	243.987	1852	444.966	1889	805,278	
1817	243,164	1853	452.041	1890	817.299	
1818	246.367	1854	459,228			

<sup>1)</sup> Die fetigebrucken Bevölferungsziffern find Zählungsz, jene in liegender Schrift Rechnungsergebnisse, die übrigen aber Resultate von Militärkonskriptionen oder von deren Revisionen. Diese Konskriptionen und Revisionen fanden zumeist in den ersten Monaten der bezeichneten Jahre statt; die Bolfszählungen von 1856, 1857 und 1864 wurden am 31. Oktober, die von 1869, 1880 und 1890 am legten Dezember vollzogen. Die Jisten der Jahre 1782—1880 betreffen somt den Stand der Bevölferung zu Beginn, jene der Jahre 1852—1890 ben zu Ende der bezeichneten Jahre. Die Berechnungen wurden dort, wo sie bloß für ein oder zwei zwei zwischenliegende Jahre zu machen waren, mittelst der arithmetischen, für größere Zeiträume aber mittelst der geometrischen Progression vorgenommen. Die Zahl der aftiven Militärpersonen betrug im Jahre

1843: 19.695	1871: 23.534
1846: 17.541	1872: 25.551
1857: 39.883	1873: 26.194
1869: 24.613	1880: 20.902
1870: 24.977	1890: 22.029
	1846: 17.541 1857: 39.883 1869: 24.613

# 2. Ginwohnerzahl in den Jahren 1869, 1880, 1890 und 1900. (Bolfezählungeergebniffe.)

Auf Grund des Gesetzes vom 19. Dezember 1890, L.B. Nr. 44, wurde eine große Anzahl von Gemeinden und Gemeindeteilen mit Wien vereinigt. Ein Teil des neu hinzugekommenen Gedietes wurde zu dem damaligen II. und dem X. Gemeindebezirke geschlagen, aus dem übrigen der XI. dis XIX. Gemeindebezirk gebildet. Über die Teilung des II. Gemeindebezirkes siehe die 3. Anmerkung. Über die Einverleibung des XXI. Bezirkes (Floridsdorf) siehe den Schluß der folgenden 5. Tabelle und den Text auf Seite 8 unten.

Gemeindebezirk	Anwesende Bevölkerung am Ende der Zählungsjahre				Aus der Zahl der Wohnungen berechnete	
- Chreshold Chre	¹) 1869	1) 1880	1890	1900	Bahl der Bevölferung Ende 19042)	
I (Innere Stadt)	63.901	69.635	67,029		58,075	
II (Leopoldstadt) 3)	84.477	101.324	120.850	144.365	151.095	
III (Landstraße)	82.072	90,382	110.279	138.094	146.984	
IV (Wieben)	4) 69.505	57.989	59.135	59.996	63,813	
V (Margareten)	54.010	66.977	84.031	106.647	117.270	
VI (Mariahilf)	66.391	63.948	63,901	61.747	65.551	
VII (Neubau)	75.580	73.916	69.859	69.162	70,300	
VIII (3ofefftadt)	52.316	49.749	48.976	50.897	52,232	
IX (Alfergrund)	59.262	67.818	81.170	94.582	97.857	
X (Favoriten)	5) 5.500	52.136	84.813	127.626	140.046	
XI (Simmering)	13.096	21.921	28,685	37.075	41,820	
XII (Meidling)	33.461	50.449	60.866	75.102	83.916	
XIII (Sieging)	21.462	31,509	44.006	64.564	82.012	
XIV (Rubolfsheim)	32,927	41.565	54.341	80.989	92.046	
XV (Künfhaus)	27.065	39.967	44.162	45,380	48.870	
XVI (Ottakring)	31.362	63.055	106.861	148.652	169.318	
XVII (Sernals)	34.767	62,998	74.657	90.410	101.267	
XVIII (Bähring)	18.601	44.354	68.862	85.797	93.671	
XIX (Döbling)	17.196	23.174	31.890	37.302	42.810	
XX (Brigittenau)	6) .	17.253	37.524	71.445	78.666	
I-XX Zivilbewohner guf	842,951	1,090.119	1,341.897	1,648.335	1,797.619	
I—XX Militär	7) 24.613	7) 20.902	22,651	26.622	26.622	
I—XX Gesamtbevölkerung	867.564	1,111.022	1,364.548	1,674.957	1,824.241	
Bon ber auf bas ehemalige 3wilbe= Semeinbegebiet völferung auf b. 1890 zugewach=	607.514	704.756	817.299	968,266	8) .	
entfällt: fene Gebiet	235,437	385,363	524,598	680.069	8) .	

1) Die Bevölferungszahlen der Bezirfe II und X, dann XI bis XIX für 1869 und 1880 find aus den Bolfszählungsergednissen, joweit es möglich war, zusammengesiellt. — \*) Bgl. Seite 19. Die Zeerstehungen komten bei der Berechnung nicht berücksichtigt werden, weil sie für den 31. Dezember nicht bekannt sind. Bgl. Seite 24. Die Summer simmt nicht mit der unten in der 3. Tabelle angegebenen Berechnung, die den im solgenden Abschnitte enthaltenen Relativzahlen zugrunde wechselnben Bautätigteit die derzeit einzige verwendbare Grundlage für die Berechnung der Bevölsterungszahl der einzelnen Gemeinbebezirke. — \*) Die Teilung des ehemaligen II. Gemeindebezirkes in zwei Gemeinbebezirke, Loudischen Bautätigteit die derzeit einzige verwendbare Grundlage für die Berechnung der Bewölsterungszahl der einzelnung der Bewöhrenzahlen sir dahre 1880 und 1890 wurde nach den in der Architektung der Gewohldstab und XX. Arigistenau, wurde im Landesgesetz und 1890 wurde nach den in der Magistraßs-Abreilung für Statifils vorhandenen Zählungsübersichten nachträglich vorgenommen. — \*) Darunter auch der größte Teil der Bevölsterung von Favoriten. Siehe Anmerkung 5. — \*) Der Bezirfe Favoriten wurde erst wim Jahre 1874 durch Gostrenmung der vor der Favoritenlinie gelegenen Teile des Bezirfes Wieden und eines kleinen Teiles des Bezirfes Landsfraße gebildet. Die 1869 für den X. Bezirf ausgewiesene Bewohnerzahl gibt blös annähernd die Jahl ehr Zibilbewohner iener Teile von Inzersdorf am Wienerberge, Ober-Laa und Unterzega an, welche im Jahre 1890 dem X. Bezirfe einverleibt wurden. — \*) Bel. die britte Anmerkung. — \*) Die Zahlen der Jahre 1869 und 1880 beziehen sich unr auf die Militärbevölsterung des ehemaligen Gemeinbegebietes, sind jedoch nur um wenig zu niedrig, da die in den einzelnen Bezirfen eingerechnete Garnison des 1890 zugewachsenen Gebietes sehr gering war. — \*) Richt bekannt.

## 3. Berechnete1) Bivilbevolferung2) für Mitte und Ende der Jahre 1895-1904.

Jahr:	1895	1896	1897	1898	1899
Mitte des Jahres:	1,472.026	1,502.616	1,533.842	1,565.716	1,598.253
Ende " :	1,487.242	1,518.149	1,549.697	1,581.901	1,614.774
Jahr:	³) 1900	1901	1902	1903	1904
Mitte bes Jahres: Enbe " " :	1,631.466	1,665.374	1,699.982	1,735,309	1,771 370
	1,648.335	1,682.589	1,717.555	1,753,247	1,789.681

1) Die Berechnung wurde nach der Zunahme feit 1890 auf Grund der Ergebnisse der Zählung von Ende 1900 neu worgenommen. Bgl. die 2. Anmerkung zur oberen 2. Sabelle. — 2) Die Militärbevölkerung wurde bis einschließlich Mitte 1900 mit 22.651 angenommen; Ende 1900 betrug fie 26.622, welche Zahl auch bis auf weiteres anzunehmen ift. — 3) Für Ende des Jahres gegählt.

4. Die am 31. Dezember 1900 anwesende Bevölferung nach Geschlecht, Alter, Familienstand, Konfession, Gebürtigkeit, Heimat und Umgangesprache der Inländer. (Bolkezählungsergebnis.) 1)

Ginteilung ber perfonlichen Gigenichaften		Personen		
Stittettung ber personitagen Gigensagaften	männlich	weiblich	zusammen	Prozent 2)
Gesamtzahl	. 809.097	865.860	1,674.957	100.00
Ulter in vollenbeten Sahren $ \begin{cases} 0 - 10 & \dots & \dots \\ 11 - 20 & \dots & \dots \\ 21 - 30 & \dots & \dots \\ 31 - 40 & \dots & \dots \\ 41 - 50 & \dots & \dots \\ 51 - 60 & \dots & \dots \\ 61 - 70 & \dots & \dots \\ 71 - 80 & \dots & \dots \\ 81 - 90 & \dots & \dots \\ 91 & \text{und mehr} & \dots  \end{cases} $	. 159.715 . 155.476 . 179.385 . 122.624 . 91.276 . 60.953 . 28.410 . 9.702 . 1,503	160 728 156,535 186,954 130,723 101,443 70,339 40,135 16,132 2,773 98	320.443 312.011 366.339 253.347 192.719 131.292 68.545 25.834 4.276 151	19.13 18.63 21.87 15.13 11.51 7.84 4.09 1.54 0.25 0.01
Familienstand { ledig	. 21 578	506 260 272,814 81,606 5,180	1,013.994 548.135 103.184 9.644	60.54 32.72 6.16 0.58
Religions= bekenntnis bekenntnis  frömische katholisch griechische katholische kat	. 75.373	765,233 470 805 22,817 2,636 71,553 935 1,411	1,461.891 2,521 3,674 48.213 6.151 146.926 2,809 2,772	87.28 0.15 0.22 2.88 0.37 8.77 0.17
Geburtsort, Bien Niederöfterreich institute Ausland	. 374.132 . 85.608 . 267.946 . 81.411	402.973 102.885 278.834 81,168	777.105 188,493 546,780 162,579	46.40 11.25 32.64 9.71
Heimat Siland Susammen Inland	. 303.701 . 89.859 . 325.381 . 718.941		636,230 191,206 669,846 1,497,282	37.98 11.42 39.99 89.39
Bosnien, Herzegowina	. 3) 2,191 . 16.512	68,827 49 18.643	140.280 2.240 35.155	8.38 0.13 2.10
Umgangs=  sprache der Inländer  bentsch, mährisch, slowafisch volnisch, slowafisch volnisch, mährisch, slowafisch volnisch, slowafisch volnisch volnisch talenisch sonstige	. 54.041 . 2.597 . 1.014	726.557 48.933 1.749 315 459 328	1,386.115 102,974 4.346 1,329 1.368 1.150	92.57 6.88 0.29 0.09 0.09 0.08

#### 5. Ginwohnerzahl verschiedener, von dem Gemeindegebiete abweichender Berwaltungsgebiete zu Ende des Jahres 1900. (Bolfszählungsergebniffe.)

	Zivilbewohner Ende 1900		
Berwaltungsgebiet	im ganzen	Hievon außerhalb ber 20 Bezirke	
Biener Linien-Berzehrungssteuer-Rayon <sup>1</sup> ) Sprengel des Wiener Landesgerichtes <sup>2</sup> ) Biener Polizeirayon <sup>3</sup> ) Marktgebiet des Wiener ZentralViehmarktes <sup>4</sup> ) Wiener Gemeindegebiet nach Einverleibung des XXI. Beszirkes (Floribsborg) <sup>4</sup> )	1,644.295 1,830.072 1,687.543 1,741.886 1,727.073	181.737 39.208 93.551 52.116	

<sup>1)</sup> Er umfaßt das Gemeinbegebiet mit Ausschluß des am linken Uker der regulierten Donau liegenden Teiles (Kaisermühlen, II. Bezirt), in welchem Ende 1900 ungefähr 4040 Zivilkewohner vorhanden waren. — 2) Über die Sprengel der einzelnen Wiener Bezirksgerichte siehe Seite 22. — 4) Er umfaßt das Wiener Gemeindegebiet, dann die Gemeinden Floribsdorf und Große-Fedlersdorf. Über die einzelnen Bolizei-Kommissariatsbezirke siehe die Anmerkung auf der brittlegten Seite des XIX. Abkschaftlicher Berkehr". — 4) Durch die MinisperialsBerordnung vom 30. Jänner 1892, R.-G.-Bl. Ar. 29, wurde der Wiener Jentral-Viehmarkt in St. Marx für das ganze erweiterte Gemeindegebiet und außerdem sin 19 benachdarte Gemeinden als der einzige Mark für den Berkanf von zur Sollachtung bestimmtem Großhornvieh, von Kübern, Schafen und Schweinen erkärt, Lygl. die zweite Seite des XVI. Abschnittes "Lebensmittel-Berforgung". — 5) Gesen vom 28. Dezember 1904, L.-G.-Bl. Kr. 1 ex 1905, in Wirssamsteit getreten am 10. Jänner 1905; vgl. den Text auf Seite 8 unten.